

Fieberbrunn, 24.04.2020

Geschätzte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Ich hoffe, es geht Ihnen allen gut. Schon seit sechs (!) Wochen können wir keinen regulären Schulbetrieb führen. Für alle Beteiligten waren es zum Teil sechs sehr herausfordernde Wochen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung, Geduld und Durchhaltevermögen.

Heute Vormittag gab Bundesminister Faßmann eine Pressekonferenz zur schrittweisen Wiederöffnung der Schulen und ich möchte Ihnen einige Punkte daraus mitteilen.

Es handelt sich dabei um meine Mitschrift der Pressekonferenz, offizielle schriftliche Informationen dazu habe ich noch keine erhalten. Daher bitte ich um Nachsicht – konkrete Details folgen noch rechtzeitig, bzw. sind diese Angaben noch ohne Gewähr.

- Sofern es keinen Anstieg bei Neuinfektionen in Österreich geben wird, kann ab Montag, 18.5. mit dem Unterricht an unserer Schule begonnen werden.
- Es können alle Klassen starten, allerdings werden die Klassen in 2 Gruppen geteilt.
 - Gruppe 1 hat am Montag, Dienstag, Mittwoch Unterricht.
 - Gruppe 2 am Donnerstag und Freitag.
 - Die Gruppen wechseln sich mit den Schultagen wöchentlich ab.
- An den Tagen, an denen für die eine Gruppe kein Unterricht ist, arbeiten diese Kinder im Idealfall selbstständig zuhause. Ein Betreuungsangebot an der Schule bleibt zwar aufrecht, allerdings nicht in der eigenen Klasse.
- Es wird heuer keine Schularbeiten mehr geben. Die Noten werden sich aus den bisherigen Leistungen, bzw. aus denen der verbleibenden Zeit, zusammensetzen.
- Freiwillige Prüfungen werden möglich sein.
- Hygienemaßnahmen werden sicherlich umfassend und vorsorglich an der Schule zu treffen sein. Sie werden den Schulalltag bis zu einem gewissen Grad verändern. Details dazu folgen noch.
- Sollte es einem Kind nicht möglich sein in die Schule zu kommen (z.B. persönliche oder familiäre Risikogruppe), gelten diese Kinder als entschuldigt. Sie müssen allerdings, wie bisher, und so fern gesundheitlich möglich, von zuhause aus weiterarbeiten.

So wie ich, haben auch Sie vielleicht noch eine Reihe von Fragen. Bis zum neuerlichen „Start“ haben wir aber noch Zeit, und wir werden die vorläufig verbleibenden drei Wochen nützen, um alle nötigen Vorkehrungen zu treffen.

Die Distanzbetreuung, sowie die Möglichkeit der Betreuung an der Schule, bleiben in dieser Zeit aufrecht.

Bezüglich des Arbeitsplans für die kommende Woche gibt es zwei Änderungen. Wir versuchen damit, Anregungen von Seiten der Eltern aufzugreifen:

- Der Arbeitsplan und die Aufgaben für die Hauptfächer kommen nicht erst am Montag, sondern bereits im Laufe des Wochenendes. Damit haben Eltern, die am Montag arbeiten müssen, die Möglichkeit, die Aufgaben vorab mit ihren Kindern zu besprechen. Die Aufgaben für die Realienfächer werden dann anstatt Dienstag am Montag verschickt.
- Auf der letzten Seite des Arbeitsplans ist ein leerer Stundenplan. Damit können die Schülerinnen und Schüler übersichtlicher die Aufgaben für die kommende Woche einteilen.

Vielen Dank für den Zusammenhalt!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes Wochenende, alles Gute!

Beste Grüße

